

Presseinformation

# Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft



Purkersdorf, 10. April 2018

---

## Purkersdorf ist Gastgeber der 41. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft

Mit der Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga Volleyball für Mädchen der Unterstufe findet einer der schönsten und traditionsreichsten österreichischen Schulsportbewerbe heuer in Purkersdorf seine Fortsetzung. Zum 41. Mal treffen sich die zehn besten Schülerinnenteams – neun Landesmeister plus den zweiten Finalisten des veranstaltenden Bundeslandes – und spielen an vier Turniertagen im BRG Purkersdorf den Bundesmeister 2018 aus.

Das Teilnehmerfeld wartet heuer mit einigen Überraschungen auf, denn einige Schulsportmannschaften, die in den letzten Jahren bzw. teilweise sogar Jahrzehnten zu den ‚Stammgästen‘ der Bundesmeisterschaft zählten, mussten sich heuer im Zuge der Landesmeisterschaften, deren Sieger sich für die Endrunde in Purkersdorf qualifiziert haben, geschlagen geben.

Allen voran die NSMS Eisenerz, die mit den Bundesmeistertiteln in den letzten zwei Jahren das Finalturnier nun insgesamt achtmal gewonnen hat und damit unangefochtener Rekordsieger der Sparkasse-Schülerliga ist. Die Eisenerzerinnen mussten dieses Jahr den Mädchen des **BG/BRG Hartberg**, die das Landesfinale mit 3:1 für sich entschieden, den Vortritt lassen. Die sind heuer zwar erst zum dritten Mal bei einer Endrunde am Start, haben dafür aber gleich bei ihrem zweiten Antreten 2014 in Güssing die Bundesmeisterschaft gewonnen.

Eine faustdicke Überraschung lieferte auch das Wiener **pRgORg 3 Komensky**, eine bilinguale Privatschule mit den Unterrichtssprachen Tschechisch/Slowakisch und Deutsch. Das Realgymnasium setzte sich bei der Wiener Landesmeisterschaft klar durch und feiert nun Premiere bei einer Volleyball Bundesmeisterschaft.

Ganz im Westen Österreichs hat das **BG Dornbirn** bei den Landesmeisterschaften aufhorchen lassen und mit dem 3:1-Finalsieg gegen das BG Bregenz Blumenstraße eine der ambitioniertesten Volleyballschulen in Vorarlberg aus dem Bewerb geworfen. Für das BG Dornbirn ist es nach 2009 (4. Platz) erst die zweite Bundesmeisterschaft.

Riesengroßen Jubel gab es auch in Oberösterreich, wo sich die **NMS Pregarten** insgesamt zum fünften Mal für die Bundesmeisterschaft qualifiziert und sich vorher bei der Landesmeisterschaft gegen die SMS Mondsee in einem 3:1-Finalkrimi knapp durchgesetzt hat. Die Linzer Volleyball-Vorzeigeschule, das Peuerbach-Gymnasium, musste heuer mit dem dritten Platz Vorlieb nehmen.

In Kärnten hat sich heuer das **Klagenfurter Europagymnasium** gegen das BG/BRG Klagenfurt Lerchenfeld, das in den letzten zehn Jahren siebenmal die Endrunde erreicht hatte, ebenfalls in einem dramatischen Landesfinale durchgesetzt und hofft nun, bei der erst zweiten Teilnahme an der Bundesmeisterschaft den Erfolg von 2014 in Güssing (3. Platz) zu wiederholen.

Aber es gab natürlich auch einige Favoritensiege. Im Bundesland Salzburg feierte die **NSMS Seekirchen** ihren insgesamt 20. Landesmeistertitel und nimmt damit zum 22. Mal (zweimal als zweiter Finalist) an der Bundesmeisterschaft teil. Die Seekirchnerinnen wol-

---

len in Purkersdorf gern Geschichte schreiben, denn Salzburg ist das einzige Bundesland, das den Siegeteller der Bundesmeisterschaft noch nie in Händen gehalten hat. Bereits dreimal, zuletzt 2014 in Güssing, hat Seekirchen das Finale bestritten.

Auch Tirol und das Burgenland werden in Purkersdorf mit der **NMS Umhausen** bzw. der **iNMS Jennersdorf** von zwei überaus erfahrenen Schulmannschaften vertreten. Die NMS Umhausen ist heuer zum 19. Mal dabei und stand auch einmal (1993) schon ganz oben auf dem Treppchen. Die iNMS Jennersdorf fährt heuer zum 30. Mal zur Bundesmeisterschaft und ist damit auch Rekordteilnehmer. Die größten Erfolge feierte die Schule mit drei Bundesmeistertiteln, die in den 1980er Jahren ins Burgenland geholt wurden.

Gespannt sein darf man auch auf die beiden Teams aus dem gastgebenden Bundesland. Die **NMS Purgstall** hat die **SMS Matzen** im Landesfinale in zwei Sätzen besiegt und ist heuer nach 2015 (5.) und 2016 (7.) zum dritten Mal bei der Bundesmeisterschaft. Die SMS Matzen hat es bislang schon fünfmal in die Endrunde und dort 2009 bei der letzten Bundesmeisterschaft in Niederösterreich sogar bis ins Finale geschafft. Den Sieg in Melk holte sich damals das Wiener BG 22 Theodor-Kramer-Straße.

## Spanische Hofreitschule als kulturelles Highlight

Zu einer Volleyball Bundesmeisterschaft gehört traditionell auch immer ein schönes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das die sportliche Veranstaltung mit Aspekten des Gesellschaftslebens komplettiert. In Purkersdorf werden sich die Mädchen der verschiedenen Schulmannschaften beim – fast schon traditionellen – Kennenlernfest näherkommen und bei einem Empfang der Stadtgemeinde Purkersdorf herzlich willkommen geheißen. Kultureller Höhepunkt neben dem sportlichen Programm ist der Besuch der Spanischen Hofreitschule in Wien, der etwas ganz Besonderes im Rahmen einer Volleyball Bundesmeisterschaft darstellt.

## Kontakte

---

OK-Chef der Bundesmeisterschaft

Wolfgang Eberhard 0650-710 72 25 [wolfgang.eberhard@gympurkersdorf.at](mailto:wolfgang.eberhard@gympurkersdorf.at)

Geschäftsführung der AGM Schulvolleyball

Reinhard Nemec 0664-520 47 07 [nemec.reinhard@utanet.at](mailto:nemec.reinhard@utanet.at)

Florian Sedlacek 0664-840 51 52 [florian.sedlacek@volley.net.at](mailto:florian.sedlacek@volley.net.at)

Pressereferent

Guido Stapelfeldt 0664-32 67 817 [stapelfeldt@gmail.com](mailto:stapelfeldt@gmail.com)

## Internet

---

Sparkasse-Schülerliga

Bundesmeisterschaft Purkersdorf

Facebook

[www.sparkasse-schuelerliga.at](http://www.sparkasse-schuelerliga.at)

<http://volleyball-bm18.bplaced.net/web>

[www.facebook.com/SLVolleyball/](http://www.facebook.com/SLVolleyball/)

## Teilnehmer der 41. Bundesmeisterschaft

Burgenland:	iNMS Jennersdorf
Niederösterreich:	NMS Purgstall SMS Matzen
Wien:	pRgORg 3 Komensky
Steiermark:	BG/BRG Hartberg
Oberösterreich:	NMS Pregarten
Kärnten:	Europagymnasium Klagenfurt
Salzburg:	NSMS Seekirchen
Tirol:	NMS Umhausen
Vorarlberg:	BG Dornbirn

## Turniermodus

Die Gruppenauslosung findet am 21. April beim Eröffnungsabend der Bundesmeisterschaft im BRG Purkersdorf statt. Die Mannschaften werden in zwei Fünfergruppen gelöst, wobei die beiden niederösterreichischen Teams auseinandergesetzt werden. Innerhalb der Gruppe spielt jeder einmal gegen jeden, die Gruppenspiele werden nach zwei Tagen abgeschlossen.

Der Sieger der Gruppe A spielt anschließend gegen den 2. der Gruppe B und umgekehrt (Kreuzspiele). Die Gewinner der Kreuzspiele spielen im Finale, die Verlierer um Platz 3. Die Dritt-, Viert- und Fünftplatzierten beider Gruppen spielen jeweils um die Plätze 5, 7 und 9.

Die Gruppen- und Platzierungsspiele um die Plätze 3, 5, 7 und 9 sowie die Kreuzspiele (Halbfinale) werden auf zwei gewonnene Sätze gespielt. Nur das Finale wird auf drei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 25 Punkte mit 2 Punkten Unterschied, ein möglicher Entscheidungssatz (3. oder 5. Satz) wird bis 15 ebenfalls mit 2 Punkten Unterschied gespielt.

## Spielplan

Sa, 21.04.:	Eröffnung, 19:30 Uhr BRG Purkersdorf
So, 22.04./ Mo, 23.04.:	Gruppenspiele auf zwei Feldern, Spielbeginn 9:00 Uhr BRG Purkersdorf
Di, 24.04.:	Kreuz- und Platzierungsspiele, ab 9:30 Uhr BRG Purkersdorf
Mi, 25.04.:	Finale, 9:30 Uhr, anschließend Siegerehrung BRG Purkersdorf

## 41 Jahre Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Die Sparkasse-Schülerliga Volleyball ist ein Schulsportbewerb des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, ausgerichtet für Mädchen-Schulmannschaften der Unterstufe (5.-8. Schulstufe). Als Pendant für Burschen gibt es die Sparkasse-Schülerliga Fußball. Seit ihrer Gründung wird die Schülerliga von der Erste Bank, dem Österreichischen Sparkassenverband und der s Bausparkasse gesponsert. Es gibt keinen anderen Sportbewerb, bei dem es eine so lange Partnerschaft zwischen den Organisatoren und den gleichen Sponsoren gibt. Auch der Österreichische Volleyballverband, das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, "FERRERO" Österreich und ERREA zählen zu den Förderern der Schülerliga, die heuer in Purkersdorf zum 41. Mal den Bundesmeister ermittelt. Im Vorjahr holte sich die NMS Eisenerz zum insgesamt achten Mal den Titel.

### Alle Sieger der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaften

8 Siege	NMS Eisenerz (ST)	1990, 1992, 1994, 1998, 2000, 2001, 2016, 2017
5 Siege	HS Guntramsdorf (NÖ)	1979, 1980, 1981, 1982, 1983
4 Siege	BG Wohlmutterstraße (W)	1984, 1985, 1991, 2005
3 Siege	HS Jennersdorf (B)	1986, 1988, 1989
3 Siege	Peuerbach BG Linz (OÖ)	1987, 1995, 2011
2 Siege	BG Reithmannstraße (T)	2003, 2004
2 Siege	SHS Tofaiach (ST)	1996, 1999
2 Siege	BgBRg 22 Polgarstraße (W)	2012, 2013
1 Sieg	NMS Brückl (K)	2015
1 Sieg	BG/BRG Hartberg (ST)	2014
1 Sieg	BG Blumenstraße (V)	2010
1 Sieg	BG T.-Kramer-Straße (W)	2009
1 Sieg	HS Bad Radkersburg (ST)	2008
1 Sieg	HS Wolfurt (V)	2007
1 Sieg	HS Volders (T)	2006
1 Sieg	HS 2 Mondsee (OÖ)	2002
1 Sieg	HS 1 Perg (OÖ)	1997
1 Sieg	HS Umhausen (T)	1993
1 Sieg	BG Fichtnergasse (W)	1978

### Sparkasse-Schülerliga Bundesmeister nach Bundesland gereiht

Steiermark	12	Oberösterreich	5	Vorarlberg	2
Wien	8	Tirol	4	Kärnten	1
Niederösterreich	5	Burgenland	3	Salzburg	-

### Unterstützt und gefördert wird die Sparkasse-Schülerliga durch

Österreichischer Sparkassenverband | S Bausparkasse | Erste Bank  
 Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
 Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport  
 ERREA  
 FERRERO Österreich  
 Österreichischer Volleyballverband